

EIN SONG-REPertoire FÜR DEN MUSIKUNTERRICHT

Ein exemplarisches Song-Repertoire für den aufbauenden Musikunterricht, basierend auf der «Music Learning Theory» von E. Gordon.



Das Produkt

Das Song-Repertoire

Song Nr. & Titel	Tonal		Rhythmisch	
	Tonalität	Funktion	Metrum	Impulsfunktion
1 Birthday, Day of the Days	Dur	I-V	3er	Haupt- / Nebenimpulse
2 I can't fall asleep	Moll	Im-V	2er	Haupt- / Nebenimpulse
3 Hold my Hand	Moll	Im-IVm-V	3er	Haupt- / Nebenimpulse
4 Just a Happy Song	Dur	I-IV-V	2er	Haupt- / Nebenimpulse und Unterteilungen
* Beliebige Popsongs	Dur / Moll	Alle Funktionen	2er/3er	Haupt- / Nebenimpulse, Unterteilungen und verlängerte Zählzeiten
5 Higher and Higher	Mixolydisch	I-VII	3er	Haupt- / Nebenimpulse und Unterteilungen
6 Rhythm of my Life	Dur	I-IV-V-VI	ungerade paarweise 7/8	Haupt- / Nebenimpulse
7 I'd Schnitz	Mixolydisch	I-VII	3er	Haupt- / Nebenimpulse, Unterteilungen und verlängerte Zählzeiten
8 Wenn die Welt	Dur	I-II-IV-V	2er mit 3er	Haupt- / Nebenimpulse, Unterteilungen und verlängerte Zählzeiten
9 Great Time	Dorisch	Im-IV-VII	2er	Haupt- / Nebenimpulse, Unterteilungen und verlängerte Zählzeiten
10 Friendships	Dorisch	Im-IV-VII	3er	Haupt- / Nebenimpulse, Unterteilungen, verlängerte Zählzeiten und Auftakte
11 Fight your Demon	Lydisch	I-II	3er	Haupt- / Nebenimpulse, Unterteilungen und verlängerte Zählzeiten
12 Ken Plan, was ich wott	Lydisch	I-II	3er	Haupt- / Nebenimpulse, Unterteilungen, verlängerte Zählzeiten, Auftakte und Pausen
13 Flight of my Life	Phrygisch	Im-II-VIIm	3er	Haupt- / Nebenimpulse, Unterteilungen und verlängerte Zählzeiten
14 Gäge Mich	Äolisch	Im-VII	2er	Haupt- / Nebenimpulse, Unterteilungen und verlängerte Zählzeiten
15 Tanz mit em Tüfel	Lokrisc	I ^o -III ^o -VII ^o m	3er	Haupt- / Nebenimpulse und Unterteilungen

* An dieser Stelle wurden keine Songs geschrieben, da es schon viele Pop-Songs gibt, welche diese Kriterien erfüllen

Die Entwicklungsarbeit

Ausgangslage und Relevanz

Der Unterricht nach der «Music Learning Theory» (MLT) von Edwin E. Gordon unterstützt die musikalischen Kompetenzen im Aufbau von Audiation, dem Verständnis von Musik. Damit wird der Aufbau aller Kompetenzbereiche des Lehrplans 21 im Fach Musik gefördert. Die Förderung von Audiation ist daher für einen zeitgemässen, handlungsorientierten Musikunterricht ein höchst anzustrebendes didaktisches Ziel. In der Schweiz ist die MLT in der Musikdidaktik noch kaum etabliert und das bereits bestehende Song-Material (meist kurze Kinderlieder) bezieht sich ausschliesslich auf die Bedürfnisse der Zyklen I und II. Um auch auf der Sekundarstufe I attraktiv nach der MLT unterrichten zu können, braucht es ein Song-Repertoire, welches sich einerseits an den rhythmischen und tonalen Aufbau der MLT hält und sich andererseits an der Lebenswelt der Jugendlichen orientiert.

Ziel

Erarbeiten eines Song-Repertoires von 15 Rote-Songs. Dieses soll die ersten neun Ebenen der tonalen Lernsequenzen und die ersten sieben Ebenen rhythmischer Lernsequenzen der «Music Learning Theory» von E. Gordon abdecken. Die Songtexte sollen sich inhaltlich an der Lebenswelt der Schüler:innen oder an Beispielen aus der Pop-Musik orientieren. Damit wird eine Kontextualisierung der Lerninhalte ermöglicht. Weiter ist Begleitmaterial in der Form von Noten, Solmisationshilfen, Aufnahmen der Songs und eine Improvisations-Matrix für den Unterricht bereit zu stellen.

Vorgehen

Erst wurden die zentralen Konzepte der «Music Learning Theory» (MLT) von Edwin E. Gordon aufgearbeitet, um die musikdidaktischen Zusammenhänge und Hintergründe nachvollziehen zu können. So konnte ein optimaler Aufbau des Repertoires erzielt und zielführendes Begleitmaterial entwickelt werden. Nebst den Vorgaben der MLT wurden auch Jazz- und Pop-Harmonielehre sowie Songwriting-Literatur fürs komponieren und texten der 15 Songs mit einbezogen. Daraufhin wurden die Songs mit der Software «GarageBand» aufgenommen und produziert, Kommentare verfasst, musiktheoretische Analysen gemacht, Noten solmisiert und eine Improvisations-Matrix pro Song entwickelt (s. «Produkt»). Danach wurden die Songs zusammen mit den Begleitmaterialien in einem Heft zusammengeführt. Den Materialien steht noch ein didaktischer Kommentar zum Repertoire und eine Einordnung in die MLT vor. Dieses Produkt wurden mit der Methode des Experteninterviews evaluiert. Dazu wurden vier Sachverständige interviewt. Diese gaben noch die einen oder anderen Änderungsvorschläge, beurteilten das Produkt aber mehrheitlich positiv.

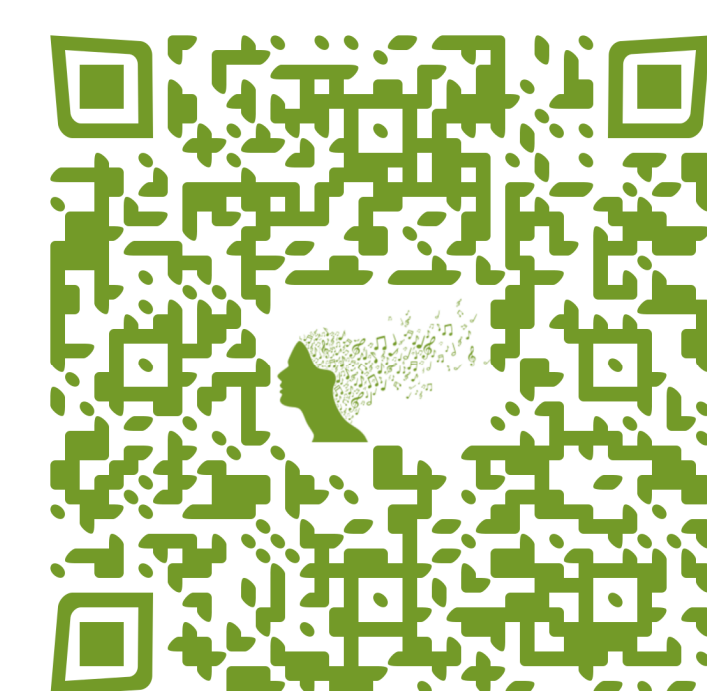
«Ich warte schon seit langem auf sowas, ich dachte einfach immer, das müsste mal jemand machen.»
(Zitat aus der Evaluation)

Online-Materialien

Masterarbeit mit Quellenverzeichnis:

Songaufnahmen

Notenmaterial



Persönliches Fazit

Die Entwicklung des Repertoires und der Begleitmaterialien hat mir einen tiefen Einblick in die eher unbekannt MLT gegeben und mich in didaktischer, wie auch fachwissenschaftlicher Hinsicht gefordert und weitergebracht. Ich spüre einen enormen Kompetenzzuwachs, welcher auch mit neuen Erfahrungen im Bereich der qualitativen Forschung und Evaluation ergänzt wurde. Ich blicke zufrieden auf eine intensive und zugleich äusserst lehrreiche Arbeit zurück.

Begleitmaterial von «Rhythm of my Life»

Noten

Audiobeispiel



Kommentar des Songwriters

«Rhythm of my Life» ist in einem ungeraden 7/8 Takt geschrieben und mag zu Beginn etwas gewöhnungsbedürftig sein. Daher wurde auf die häufigsten Stufen der Pop-Musik zurückgegriffen, um den Song für Schüler:innen tonal eingängiger zu machen. Auch in den Impulsfunktionen greift der Song mit Haupt- und Nebenimpulsen auf die erste Ebene zurück. Die beiden Pausen (T. 8) und die Verlängerung (T.15) sollten wenig Probleme bereiten.

Musiktheoretische Analyse

Musiktheoretische Analyse		
Tonalität	Dur	Do = C
Stufen	I-IV-V-VIIm	Do-Mi-So/Fa-La-Do/ So-Ti-Re/La-Do-Re
Tonumfang	c'-e''	Do-Mi'
Metrum	ungerade paarweise	7/8 Takt (3-2-2)
Impulsfunktionen	Haupt- / Nebenimpulse	

Solmisierte Noten

Solmisationsmatrix

Mu Rhythm of my life
Improvisation-Matrix

Tonalität	Dur	Do = C					
Stufen	I-IV-V-Vim						
Vers							
So	Re	Mi	Do	So	Re	Mi	Do
Mi	Ti	Do	La	Mi	Ti	Do	La
Do	So	La	Fa	Do	So	La	Fa
Chorus							
So	Re	Mi	Do	So	Re	Mi	Do
Mi	Ti	Do	La	Mi	Ti	Do	La
Do	So	La	Fa	Do	So	La	Fa